

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

324 (26.11.1872) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324. (Zweites Blatt)

Dienstag den 26. November

1872.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlacherthorstraße 43 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum um den Preis von 100 fl. zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Schützenstraße 25 ist wegen Verlegung eines Beamten der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres im Laden.

Haus zu vermieten.

2.1. Sogleich oder auf 23. Januar f. J. ist wegen Verlegung ein zweistöckiges Haus mit 6 Zimmern, Küche, Waschküche, Keller, Magd- und Schwarzwasschkammer, Trockenkammer, Hof mit Gärten an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 31, Mittags zwischen 2 und 3 Uhr zu erfragen.

Wohnungen zu vermieten.

* Ein Mansardenzimmer, Küche und Zugehör ist an eine stille, einzelne Person sogleich zu vermieten: Hirschstraße 16.

* Karl-Friedrichstraße 3 im 3. Stock sind 4 schöne Zimmer, Mansarde, mit Holz Keller auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Parterrewohnung zu vermieten.

2.1. Eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum, sowie Garten, ist auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Spitalstraße 47 parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes, heizbares Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Längstraße gehend, ist auf den 1. Dezember zu vermieten: Längstraße 62.

* Nowack's-Anlage 1 parterre ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Karlsstraße 12 ist ein einfach möbliertes Zimmer im untern Stock an einen stillen Herrn auf den 1. Dezember zu vermieten.

* Spitalstraße 32 sind im zweiten Stock zwei sehr schöne, unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, mit drei Kreuzhöden und Balkon nebst Zugehör, sogleich oder bis 1. Dezember wegen Verlegung zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein drittes Zimmer dazu gegeben werden. Näheres zu erfragen im Laden.

* Waldhornstraße 16, Hinterhaus erster Stock, sind sogleich oder auf 1. Dezember 2 heizbare, gut möblierte Zimmer an zwei oder drei solide Herren zu vermieten. Auf Verlangen kann Kost dazu gegeben werden.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist auf 1. Dezember zu vermieten: Jähringerstraße 71 im 2. Stock links.

* Nowack's-Anlage 7 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

* Nahe dem Polytechnikum und der Dragonerkaserne, Ecke der Laugen- und Fasanenstraße 37 B, sind zwei gut möblierte Parterrezimmer mit oder ohne Pension auf den 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock, Eingang Fasanenstraße.

* Zirkel 11, parterre, ist ein großes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei solide Herrn sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten. Näheres daselbst.

* Erbprinzenstraße 18 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 1. Dezember zu vermieten.

* In der Nähe des Polytechnikums sind 2 hübsch möblierte Zimmer auf 1. oder 15. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Längstraße 19, drei Stiegen hoch.

* Marienstraße 22 unten ist ein großes, freundliches, unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer, nebst Speicher und Kellerraum an eine solide Person sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Ein großes, heizbares, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu beziehen: Jähringerstraße 7, zwei Stiegen hoch.

* Waldstraße 32b ist im Hinterhaus ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Dezember zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Herrenstraße 58.

* Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer und ein weiteres in den Hof gehend, letzteres mit 2 Betten, sind sofort zu vermieten: Schützenstraße 22 im 2. Stock links.

* Ecke der Jähringer- und Kreuzstraße 12 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

* Ein schönes, neu möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzhöden auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 66 im 3. Stock.

* Zirkel 13 ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Zwei möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Marienstraße 22 im 2. Stock.

3.1. Jähringerstraße 76 ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Kneiplokal zu vermieten.

* Ein großes, freundliches, auf die Straße gehendes Vereins- oder Kneiplokal ist sogleich zu vermieten. Näheres bei Restaurateur J. Liebendörfer, Viktoriastraße 6.

Werkstätten zu vermieten.

* Zwei helle, geräumige Werkstätten sind sogleich zu vermieten. Näheres Längstraße 57 im 2. Stock.

Wohnungsgesuch.

* Eine Familie aus 2 Personen ohne Geschäft sucht im westlichen Stadtteil auf den 23. Januar 1873 eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller; dieselbe darf auch in einem freundlichen Seitenbau, wo sich Gärten befinden, eine Stiege hoch sein. Zu erfragen Waldstraße 36 im 2. Stock.

Zimmergesuche.

* Es wird ein einfach möbliertes Zimmer bei einer honetten Familie von einem anständigen Frauenzimmer im östlichen Stadtteil gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Für Dezember wird ein Zimmer auf 2 bis 3 Wochen zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Auf Weihnachten wird ein reinliches, braves Kindermädchen zu drei größeren Kindern in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Spitalstraße 32 im Laden.

* Ein anspruchsloses Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Erbprinzenstraße 15.

* Für ein zweijähriges Kind wird auf Weihnachten ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches etwas nähen kann, gute Zeugnisse hat und von seiner Herrschaft empfohlen wird. Mädchen, welche solche Stellen suchen, können heute Mittag Sophienstraße 41 im dritten Stock das Nähere erfahren.

* Von einer preussischen Herrschaft wird ein tüchtiges, gewandtes Hausmädchen zu Weihnachten oder zum 1. Januar gesucht. Mädchen mit guten Attesten wollen sich melden: Kriegsstraße 33 im 2. Stock.

* Es wird sogleich oder auf Weihnachten eine erfahrene Person zu einem kleinen Kinde gesucht, ebenso ein Kellermädchen; gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Steinstraße 13.

Ein solides Mädchen, welches kochen kann, wird zu einer kleinen Familie auf Weihnachten in Dienst gesucht: Friedrichsplatz 10 links im Laden.

* Ein Mädchen, welches häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Längstraße 122 im Laden.

* Es wird eine brave, reinliche Person gesucht, welche Morgens und Nachmittags einige Stunden kommen kann, um häusliche Arbeiten zu besorgen; auch wünscht man einen eisernen transportablen **Kochherd** zu kaufen: Stephanienstraße 10 im 2. Stock.

* Ein stillliches, fleißiges Zimmermädchen findet sogleich eine Stelle. Näheres Friedrichsplatz 5 im Laden.

* Für eine kleine Familie in Heidelberg wird auf Weihnachten ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht. Großer Lohn und gute Behandlung werden zugesagt. Zu erfragen Hirscharstraße 42 im dritten Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder Weihnachten eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Sophienstraße 19 im unteren Stock.

Buchhalter-Gesuch.

3.1. Ein tüchtiger Buchhalter wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schlosser-Gesuch.

2.1. Mehrere tüchtige Schlosser werden bei hohem Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. **Mühlburg. F. Zimmermann.**

Schenkamme,

eine gesunde, wird sogleich gesucht oder eine ältere Person, welche gut mit einem Kinde umzugehen versteht. Näheres Amalienstraße 87.

Schreiner-Gesuch.

* Ein guter **Bauschreiner** findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung: Kriegsstraße 49.

Hausknecht-Gesuch.

* Im Gasthaus zum Darmstädter Hof kann ein solcher, der mit Pferden umzugehen versteht, sogleich eintreten.

Stellenanträge.

* Köchinnen in Privat- und Herrschaftshäuser, Wirtschaftsführerinnen und einfache Mädchen werden aufs Ziel für hier und auswärts gegen hohen Lohn in Dienst gesucht durch das Bureau für Arbeitsnachweis von J. Müller, Karlsruhe, Amalienstraße 15. — Ebendasselbst werden für sogleich in Dienst gesucht: Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, Kindermädchen und einfache Mädchen.

* Ein Anwalt sucht einen gewandten **Schreiber** mit schöner Handschrift gegen gute Bezahlung. Zu erfragen Langestraße 185 eine Stiege hoch.

Stellengesuche.

(930) Ein Klaviermacher, im Reparieren sowie im Auspolieren der Instrumente erfahren, sucht eine Stelle. Näheres durch das Bureau für Arbeitsnachweis von **W. Gutekunst**, Karl-Friedrichstraße 19.

* Ein anständiges Frauenzimmer aus dem Oberlande, welches schön nähen und bügeln kann und in allen feinen Arbeiten bewandert ist, sucht sogleich eine Stelle als Ladenmädchen

oder besseres Zimmermädchen, auch als Bonne zu größeren Kindern. Das Nähere ist zu erfragen Karlsstraße 37 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Stelle sucht bis 1. Dezember ein gewandter, mit den besten Zeugnissen versehener Herrschaftsdienner durch das Bureau für Arbeitsnachweis von J. Müller, Amalienstr. 15.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weisnähen gut bewandert ist, sucht noch einige Kunden in oder außer dem Hause. Zu erfragen Bleichstraße 30 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Eine ordentliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, sowie auch im Koshaarzupfen. Näheres Sophienstraße 8 im 3. Stock.

Empfehlung.

* Eine Frau, welche in einer feinen Küche sehr gut bewandert ist, empfiehlt sich im Kochen bei Hochzeiten, Dinern oder Gesellschaften. Zu erfragen Herrenstraße 9 im Hinterhaus im 2. Stock.

Empfehlung.

* Ein Frauenzimmer empfiehlt sich in Putzarbeit, hauptsächlich in Häuten, welche in und außer dem Hause auf Bestellung gefertigt werden, nebst allen andern Näharbeiten: Bahnhofsstraße 4.

Verloren.

* Verloren wurde Sonntag Abend zwischen 5 und 6 Uhr von der Hirscharstraße bis in die Kriegsstraße ein schwarzer **Schleier**. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Wörthstraße 7 abzugeben.

Verlorener Regenschirm.

* Ein brauner Alpaca-Regenschirm wurde am Mittwoch Mittag in der Kinderdarstellung im Circus Corty verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Langestraße 197 gegen Belohnung abzugeben.

Hausverkauf.

* In guter Geschäftslage ist ein sehr gut rentirendes Haus, das sich seiner großen Räumlichkeiten wegen zum Betrieb eines jeden größeren Geschäftes eignet, sofort zu verkaufen und das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Hausverkauf.

* In der Nähe der Kriegsstraße ist ein sehr schönes Haus mit Wasser- und Gasleitung, geräumigem Hof und Platz zu einem Hausgarten zu annehmbarem Preis zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.

* Die **Läden und Fenster**, welche in der goldenen Waage versteigert wurden, werden verkauft: Schützenstraße 34.

* Zu verkaufen: 1 Quartie gereichte $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Liter Weinaläser (geschliffen und ordinär), 1 Quartie gereichte $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Liter Bier- und Schoppen-Gläser, 1 Quartie gereichte $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Liter Weinflaschen (weiße, geschliffene und glatte), sowie noch verschiedene Wirtschaftsgeschäften: Zähringerstraße 32.

* Ein **Offiziersmantel** und ein **Waffenrock**, beide sehr gut erhalten, für Einjährige geeignet, sind zu verkaufen. Näheres Waldstraße 62.

Neue Gegenstände zu verkaufen: verschiedene massive Bettladen mit oder ohne Kasten, tannene Bettladen von 6 bis 8 fl., Seegrasmatrassen, Kopfkissen, 1 Koshaarmatrage, 1 Pfeilerschrankchen, 1 eintüriger Kasten, polierte Tische, 2 Ovale, 1 runder Tisch, Spuckkästchen, Fußschmelz, 2 Küchenschäfte, 1 großer Spiegel, kleine Spiegel, 1 gebrauchte große Kommode 10 fl. Das Verkaufsfokal, welches früher Erbprinzenstraße 13 war, befindet sich jetzt Akademiestraße 30 im Hinterhaus ebener Erde.

* Zu verkaufen sind zu annehmbarem Preise **neun Prämiensblätter** desigen Kunstvereins aus ältern und neuen Jahrgängen. Wo sagt das Kontor des Tagblattes.

* 1 Kommod mit 4 Schubladen, mehrere eintürige Kästen, Bettlade mit Kasten, Ovaltische, Spiegel, Seegrasmatrassen, 1 rothes neues Bett, mehrere gebrauchte Stück Betten, Kissen und Pulben sind billig zu verkaufen: Steinstraße 6 im Hinterhaus parterre.

Kaufgesuche.

* Sophienstraße 45 wird ein gebrauchter **Kleiderschrank** zu kaufen gesucht. Näheres im 2. Stock.

* Eine guterhaltene **Manze** wird zu kaufen gesucht: verlängerte Ritterstraße 26.

2.1. Ein kleiner **Sackfloß** wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein guterhaltener **Strohstuhl** zum Strohschneiden wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein noch gut erhaltenes **Schauklavier** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 22.

* Ein **Bücherbrett** wird zu kaufen gesucht: Akademieplatz 5, 2 Stiegen hoch.

Unterrichts-Anerbieten.

* Eine geprüfte Lehrerin wünscht Unterricht in den Elementarfächern, sowie in der französischen Sprache zu ertheilen. Näheres Karl-Friedrichstraße 2 im Laden.

Privat-Bekanntmachungen.

Mr. Murray,

*2.1. English Professor,
11 Waldstrasse 11.

Neue große Drangen

sind eingetroffen bei
Michael Girsch,
Kreuzstraße 3.

Karlsruher Soniglebkuchen

en gros et en detail, verschiedene Sorten **Ge-würzkuchen, Basler Leckerli**, sowie täglich frisches **Gutzelbrot** empfiehlt bestens
W. Kaufmann, Langestraße 171.

Anzeige.

* Wir Unterzeichnete erlauben uns, anzuzeigen, daß wir jetzt in der **Viktoriastraße 18** wohnen und feine Wäsche zum Waschen und Bügeln annehmen. Auch werden Neglige-Hauben reparirt und neue gefertigt.
Mathilde Schirme, geb. Beyerle.
Käthchen Beyerle, Haubenmacherin.

Neue Tafel- und Kranzseigen,
„ **Sultanini**
empfehl billigt
Carl Jundt,
am Spitalplatz.

Frische Schellfische
empfehl **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Schellfische
empfehl **Sch. Rechleitner,**
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Frische Schellfische,
das Pfund 12 Kreuzer,
frische Cabeljau
empfehl **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische
und
engl. Ausern
empfehl **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Kieler Sprotten,
„ **Kieler Bückinge,**
Brat- und Speckbückinge
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Straßburger Gänseleberwurst und Terrinen
empfehl **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Neue türkische Zwetschgen
empfehl **Carl Jundt,**
am Spitalplatz.

Schwarze Tinte

in vorzüglicher Qualität, tiefschwarz beim Schreiben, der Liter zu 24 Kr., in jeder beliebigen Quantität bei

Heinr. Nupp,
3.1. 130 Langestraße 130.

Uhren jeder Art

werden prompt und billigt reparirt bei
H. Mandelbaum,
Uhrmacher,
Waldstraße 37,
im Hause des Herrn Schuhfabrikanten
18.7. **Wacker.**

Eran-Ringe,

massiv in Gold, sind in großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben bei
J. Petry, Juwelier und Ringsfabrikant,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Uhren

jeder Art werden reparirt unter Garantie
! „sehr billig“ !
bei
Bonaventura Meyer,
Uhrmacher,
6.2. 102 Langestraße 102.

Vitermaße von Zinn

nach Vorschrift
empfehl **H. Seidenreich,** Zinngießer,
6.4. Herrenstraße 25.

* Täglich werden Federn schön gewaschen und gekräuselt, ebenso werden Sand-schube, das Paar zu 5 Kr., schön und geruchlos gewaschen bei Geschwister Oppenheimer, Amalienstraße 14, Ecke der kleinen Herrenstraße.

Lederschmiere u. Stiefelwischse
empfehl in vorzüglicher Qualität
Franz Schmidt, Schuhmacher,
2.2. Amalienstraße 15.

Anzeige.

*2.1. Jedes kleine und größere Quantum **Brennholz** an Ort und Stelle zu sägen, zu spalten und aufzuheben übernimmt sogleich

— **accordmäßig** —
bei prompter Ausführung:
die Holzverkleinerungs-Anstalt mit patentisirten fahrbaren Maschinen — ohne Dampf und geräuschlos —
Karl Frankenberg,
Spitalstraße 37.

Dieselbst werden noch zuverlässige Arbeiter gesucht.

Weinhandlung von C. Ceusel,
1 Nowack's-Anlage 1.
Eischweine vom Faß à 18—22 Kr. per Liter.
Bordeaux-Bayrac à 48 Kr.

Bürgerannahms- und Heiraths-Gesuche, Betreibung ausstehender Forderungen und schriftliche Aufsätze besorgt bestens: das Commissionsbureau von **Fr. Caspar,** Karlsstraße 11.

Anzeige.

2.2. In der Korsettenfabrik von **Ph. Deminger,** Langestraße 110, werden jede Woche **Korsetten** gewaschen und pünktlich besorgt, auch auf Verlangen nach den neuesten Façons umgeändert.

Anzeige.

* **Frische Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße 42.

Anzeige.

* **Frische Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
Fried. Benzinger Wittwe,
zum Wiener Hof.

In der Unterzeichneten erschien soeben
Konfirmandenstunden

von
K. W. Doll,
3.2. Hofprediger.
Preis 9 Kr.
Karlsruhe. **G. Braun'sche** Hofbuchhandlung.

6.6. In der Buchdruckerei von **L. No-**
drian ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Zu viel ist ungesund,

oder
Die Trunksucht und ihre Folgen.

Für das Volk geschrieben
von
einem Menschenfreunde.

Kleiner Beitrag zur Beseitigung eines socialen Mißstandes.
Preis 6 Kreuzer.

Soeben ist bei **Müller & Gräff** eingetroffen:

Grundlinien einer Philosophie der Staats- und Rechtslehre
nach evangl. Principien

von
Heinrich von Mühlner,
Dr. der Theologie, Staatsminister a. D.
Preis 2 fl. 42 Kr.

Dankjagung.

Für die vielen Beweise von Theilnahme bei dem Tode unseres nun in Gott ruhenden Gatten, Vaters, Bruders und Schwiegervaters, Hafnermeister **Karl Kiefer,** sowie für die reichen Blumenspenden und ehrende Leichenbegleitung sagen wir unsern herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 25. November 1872.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Unterzeichnete erklärt hiermit, daß sie Bemerkungen, welche sie gegen Frau Knopf gemacht hat, zurücknimmt. Karlsruhe, den 25. November 1872. Frau Josephine Seiler.

Circus Corty.

Ludwigsplatz. Karlsruhe. Heute Dienstag den 26. November Große Galla- und Abschiedsvorstellung.

Alles Nähere durch Anschlag- und Programmzeitel. Kassadöffnung 6 Uhr. Anfang präcis 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Corty, Director. Althoff, Regisseur. Zugleich sage ich dem hochgeehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend meinen herzlichsten Dank für den mir hier zu Theil gewordenen Besuch und Beifall und scheidet mit einem herzlichen Gruß an alle meine Freunde und Gönner.

Hochachtungsvoll Pierre Corty.

Niederfranz.

Statt morgen: heute Abend 8 1/2 Probe.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 20. November d. J. allergnädigst bewegen gelassen, die Frau Amalie von Holzting, geborene Frein von Bersteb, zur Oberhofmeisterin Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin zu ernennen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. Nov. IV. Quart. 127. Abonnementsvorstellung. Schach dem König. Lustspiel in 4 Akten von Schaufert. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 27. Nov. Theater in Baden. Deutsche Treue. Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Wohlmutz. Badefuren. Lustspiel in 1 Akt von Püllig. Englisch. Posten in 1 Akt von Görner. Anfang 1/2 7 Uhr.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem ein Kurz- und Wollenwaaren-Geschäft Durlacherthorstraße 51 eröffnet habe. Gleichzeitg habe ich ein größeres Quantum von Wollenwaaren, als: Shawls, Seelenwärmer, Strümpfe u. c., zu billigen Preisen abzugeben. Indem ich ein geehrtes Publikum Karlsruhe's sowie Umgegend um geneigten Zuspruch bitte, versichere ich prompte und billige Bedienung.

Mittheilungen aus dem Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden.

Nr. 41 vom 22. November 1872.

Inhalt.

Verordnungen und Bekanntmachungen des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses, der Justiz und des Auswärtigen: die Ausübung der Anwaltschaft betreffend; die Form der Urkundenverzeichnisse der Notare betreffend; die Ausführung der über Entziehung von Orden und Ehrenzeichen bestehenden Vorschriften betreffend; die Militär-Ordens- und Medaillen-Angelegenheiten betreffend; des Ministeriums des Innern: die Angelegen bei Wohnungsveränderungen betreffend; die Ausstellung der Heimathsscheine und Reiseausweise betreffend; des Handelsministeriums: die Pensionirung der niederen Diener betreffend; die Immatriculirung der niederen Diener in der Wittwenkasse betreffend.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, and Witterung. Rows include 22. Nov. and 23. Nov. with sub-rows for morning, middle, and evening.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen: 25. Nov. Karl Fetzmannsperger von Unterwiesheim, Tagelöhner, mit Karoline Sommer von Diesendach. Geburten: 22. Nov. Marie, Vater Friedrich Bender, Kutscher. 23. " Albrecht Rudolf Ferdinand, Vater Ferdinand Seneca, Rabritant. 24. " Ein Knabe (todtgeboren), Vater Andreas Wischoff, Mechaniker. 25. " Friedrich Wilhelm, Vater Ludwig Glaser, Müller. Todesfälle: 23. Nov. Franziska Sauerbronn, alt 64 Jahre, Wittwe des Registrators Sauerbronn. 24. " Elisabeth Stahl, alt 81 Jahre, Wittwe des Hofmusikus Stahl. 24. " Gustav Adolf, alt 10 Monate 27 Tage, Vater Schloffer Meythaler. 25. " August, alt 3 Monate 1 Tag, Vater Schmied Boch.

Mittheilungen aus dem Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 44 vom 23. November 1872.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihung. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Medaillenverleihung. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Erlaubniß zur Annahme fremder Orden. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Dienstinrichtungen. Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden. Die Namensänderung des F. Schwein von Hambrücken betreffend. Die Namensänderung des F. Gerbert von Schönau betreffend. Die Ausfolgung von Todesurtheilen über die im Auslande verstorbenen, angeblich aus dem Großherzogthum Baden stammenden Personen betreffend. Die Wahl eines Decans für die evangelische Diocese Adelsheim betreffend. Die Ernennung der Bezirksräthe betreffend. Das Ergebnis der im Oktober d. J. stattgehabten Prüfung der Cameralcandidaten betreffend. Dienstverordnungen. Die Domänenverwaltungsmemorien. Die Oberrechnerei Sinheim.

Freunde.

- In hiesigen Gasthöfen. Darmstädter Hof, Bistham, Bankdammer von Mannheim. Deutscher Hof, Günther, Kaufm. v. Bruchsal. Baros v. Petersburg. Spät, Kfm. v. Hannover. Wasmann, Fabr. v. Düsseldorf. Englischer Hof, Sauermann, Kfm. v. Brüssel. Ruhn, Kfm. v. Burgst. Beckon, Kfm. v. Heilbronn. John, Kfm. v. Hamburg. Martin, Kfm. v. Basel. Kehler, Kfm. v. Kattibor. Wandersch, Kaufm. v. Dresden. Bandie, Kfm. v. Geln. Blindner, Kfm. v. Gera. Erbprinzen, Baron v. Gemminan u. Baron v. Krügel v. Büca. Dr. Rognie v. Genf. Koch mit Tochter v. Frankfurt. Gossbruck, Kfm. v. Weilsfeld. Wright, Rent. m. Frau v. London. Bader m. Kam. v. Pöfkon. Goldener Adler, Hausmann, Vaxer v. Södingen. Kiliau m. Frau v. Philippburg. Renner, Hotelbes. v. Baden. Es v. Kfm. v. Stuttgart. Grün v. Hof, v. Kullros v. Kraunstein. Weil, Fabr. m. Kam. v. Mühlhausen. Reinach m. Kam. v. Mainz. Maier m. Kam. v. Tübingen. Dufferberg, Fabr. v. Eberfeld. Umbrader Fabr. v. Ulm. Zettler, m. Frau v. Gröblingen. Auerbach, Kfm. v. Stuttgart. Durlacher, Kfm. v. Rippinheim. Müller, Kfm. v. Chemnitz. Koen, Kfm. v. Emden. Maier, Kfm. v. Speyer. Hotel Große, Bettelina, Fabr. v. Straßburg. Becker, Fabr. v. Hanau. Lehreich, Kfm. v. Leimen. Mayenfeld, Kaufm. v. Bremen. Beck, Kfm. v. Ulm. Töthlein, Kfm. v. Berlin. Womser, Kfm. v. Frankfurt. Elias, Kfm. v. Berlin. Gaurert, Kfm. v. Stuttgart. Popson v. Hirschberg v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Hamburg. Weitsch, Kfm. v. Berlin. Hotel Pring, Maier, Kaufm. von Stuttgart. Dannwolf, Kfm. v. Tübingen. Femberg, Kfm. von Friedrichshafen. Hotel Koffelsh, Weidle, Kaufm. v. Freiburg. Steinmetz, Kfm. v. Holland. Williams, Kfm. v. Geln. Rinkerroth, Kfm. v. Frankfurt. Heilmann, Kfm. von Epiper. Günther, Kaufm. v. Hofingen. Guiquart, Kfm. v. Bordeaux. Hegezann, Kfm. v. Lyon. Weiß, Kfm. v. Magdeburg. Gellings, Kfm. v. Kaiserslautern. Blum, Kfm. v. Bruchsal. Reischer, Kfm. v. Nürnberg. Pfisterer, Kfm. v. Darmstadt. Prinz Max, Collaminus, Rent. v. Hanau. Frau Seufert m. Sohn v. Frauenalb. Epiger, Bahnbeamter v. Wien. Gutmann, Kfm. v. Wöppingen. Roid, Kfm. v. Stuttgart. Wüst, Kfm. v. Baden. Rier, Kfm. v. Mannheim. Kautenbera, Kaufm. von Straßburg. Fel. Welcher v. Muggenstern. Herwig v. Stuttgart. Nothes Haus, Durler, Offizier m. Frau v. Eotbringen. Braunauer, Gutbes. v. Zabern. Lang, Kfm. v. Constanz. Reuele, Kfm. v. Geln.

Hochachtungsvoll Hermann Hirsch, 51 Durlacherthorstraße 51.

Schwarze ächte Seidenjamnte, sowie prachtvolle englische Patentjamnte zu Mänteln, Kleidern empfiehlt bestens

N. L. Homburger, Langestraße 203.

Kleingit und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.